

Wettbewerb vom Bundesministerium des Innern und der Bertelsmann Stiftung zum Thema „Erfolgreiche Integration ist kein Zufall. Strategien kommunaler Integrationspolitik“

Hier: Weitere Teilnahme der Stadt Nürnberg am Wettbewerb

Anmeldung

zur Tagesordnung der
Stadtratssitzung vom 15. Dezember 2004
- öffentlich -

I. Sachverhalt

Das Bundesministerium des Innern und die Bertelsmann Stiftung führen einen zweistufigen Wettbewerb unter deutschen Kommunen zum Thema „Erfolgreiche Integration ist kein Zufall. Strategien kommunaler Integrationspolitik“ durch. Die Sieger des Wettbewerbs erhalten insgesamt einen Betrag in Höhe von 50.000 Euro, sollen deutschlandweit mit ihrer Kommune eine „best practice“-Rolle für kommunale Integrationspolitik übernehmen und damit auch ins Licht der Öffentlichkeit gerückt werden. Die Stadt Nürnberg hat sich an diesem Wettbewerb beteiligt und die Endrunde des Wettbewerbs erreicht.

In der ersten Stufe des Wettbewerbs mussten die Kommunen ihre Strategien und Aktivitäten im Bereich der Integrationspolitik von Menschen mit Migrationshintergrund lediglich beschreiben. In der zweiten Stufe müssen bis Januar 2005 diese dargestellten Strategien und Aktivitäten detailliert erläutert und belegt werden. Zudem werden Mitglieder der Jury (elf Fachleute aus Politik, Wissenschaft und Praxis) im Februar und März 2005 die Kommunen bereisen, um sich die Integrationspolitik vor Ort näher erläutern zu lassen. Für die zweite Phase des Wettbewerbs erwartet die Jury einen entsprechenden Stadtratsbeschluss über die weitere Teilnahme der Kommune.

In der ersten Phase des Wettbewerbs haben sich 107 Kommunen beteiligt (Liste der Kommunen siehe *Anlage 1*). Davon wurden 23 für die zweite Phase des Wettbewerbs ausgewählt, u.a. auch die Stadt Nürnberg (Teilnehmer Endrunde siehe *Anlage 2*).

Der Stadtrat wird hiermit um seine Zustimmung für die Teilnahme der Stadt Nürnberg an der zweiten Phase des Wettbewerbs gebeten. Die weitere Bearbeitung der Wettbewerbsunterlagen ist durch das laufende Geschäft der Verwaltung abgedeckt. Zusatzkosten fallen nicht an.

II. Beilagen

- Liste der Kommunen, die sich am Wettbewerb beteiligt haben
- Pressemitteilung über die Kommunen, die die Wettbewerbsendrunde erreicht haben

III. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Nürnberg an der zweiten Phase des Wettbewerbs „Erfolgreiche Integration ist kein Zufall. Strategien kommunaler Integrationspolitik“ teilnimmt.

IV. Herrn OBM

Nürnberg, den 22. November 2004

Der Oberbürgermeister

gez. Dr. Ulrich Maly